



<https://blz.li/47e9>

UNRUHIGER SONNABEND: VIER EINSÄTZE AN EINEM TAG FÜR DIE LEHRTER FEUERWEHREN

Veröffentlicht am 26.01.2025 um 00:04 von Redaktion AltkreisBlitz

Die Feuerwehren der Stadt Lehrte mussten am gestrigen Sonnabend, 25. Januar 2025, insgesamt vier mal zu Einsätzen ausrücken. Um 7:52 Uhr wurden die Kräfte der Freiwilligen Feuerwehr Hämelerwald zu einem brennenden Container beim Kindergarten in der Straße Am Hainwald 10 alarmiert. Mit einem C-Rohr konnte der brennende Container schnell gelöscht werden. Im Einsatz waren 8 Einsatzkräfte der Ortsfeuerwehr Hämelerwald mit einem Hilfeleistungslöschfahrzeug. Um 11:16 Uhr wurde die Freiwillige Feuerwehr der Kernstadt zur Trageunterstützung des Rettungsdienstes in die Wilhelmstrasse in Lehrte gerufen. Dort musste eine Person mittels eines Tragetuch aus dem 1. Obergeschoss eines Hauses gerettet werden. Um 12:03 Uhr konnte der Einsatz abgeschlossen werden. Vor Ort



Ein HLF an der Einsatzstelle in der Raabestraße.
© Stadtfeuerwehr Lehrte

waren 8 Einsatzkräfte der Ortsfeuerwehr Lehrte mit der Drehleiter und einem Hilfeleistungslöschfahrzeug. Um 16:15 Uhr wurde die Ortsfeuerwehr Lehrte zu einem weiteren Einsatz gerufen. Gemeldet worden war ein Schornsteinbrand in der Raabestraße in Lehrte. Anwohner hatten versucht, einen Kamin anzufeuern, dabei wurden sie von Nachbarn darauf aufmerksam gemacht, dass Flammen aus dem Schornstein schlugen. Die Anwohner löschten daraufhin das Holz im Kamin wieder, verständigten die Feuerwehr und den Schornsteinfeger. Im Anschluss verließen sie das Haus. Die ersten vor Ort eingetroffenen Einsatzkräfte kontrollierten mit Hilfe der Drehleiter den Schornstein, konnten aber keine offenen Flammen mehr wahrnehmen. Ein Trupp suchte daraufhin die Revisionsklappe des Kamins und konnte dort nach Angaben der Feuerwehr aber auch nur etwas Glut feststellen. Nach dem Eintreffen des Schornsteinfegers wurde der Schornstein sowie die Revisionsklappe noch einmal kontrolliert. Die ehrenamtlichen Brandbekämpfer brauchten aber keine weiteren Maßnahmen mehr einleiten. Die Einsatzstelle konnte im Anschluss an die Hauseigentümer übergeben werden. Im Einsatz waren die Ortsfeuerwehr Lehrte sowie der Feuerwehr-Pressesprecher mit insgesamt 23 Einsatzkräften, dem Einsatzleitwagen, der Drehleiter und zwei Hilfeleistungslöschfahrzeugen. Noch während die Feuerwehrleute in der Raabestraße im Einsatz waren, wurde die Ortsfeuerwehr Lehrte über Funk von der Regionsleitstelle in Hannover um 16:55 Uhr zu einem weiteren Einsatz gerufen. In der Straße Zum Alten Dorf in Lehrte war eine hilflose Person hinter einer verschlossenen Tür gemeldet worden. Daraufhin wurde ein Hilfeleistungslöschfahrzeug aus dem Einsatz in der Raabestraße rausgelöst und zur nächsten Einsatzstelle entsendet. Noch bevor die Einsatzkräfte am Einsatzort angekommen waren, wurde der Einsatz abgebrochen. Die Tür konnte in der Zwischenzeit mit einem Schlüssels geöffnet werden und ein Einsatz der Feuerwehr war nicht mehr erforderlich. Auf der Anfahrt war hier ein Hilfeleistungslöschfahrzeug mit 9 Einsatzkräften.